

Pressemitteilung

Kostenfreie Bilderbücher für Zweijährige bei rund 800 Kinderarztpraxen in Baden-Württemberg

„Lesestart 1 – 2 – 3“ gibt Eltern Anregungen und Tipps / Programm wird von Stiftung Lesen durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert

Mainz, 2.12.2020. Im Alter ab zwei Jahren werden sich Kinder ihrer selbst bewusst, lernen viele neue Wörter und Dinge zu benennen. Außerdem sprechen sie erste Sätze. Eltern können diese Entwicklungsphase ihres Kindes ganz einfach und spielerisch unterstützen, indem sie mit ihrem Kind Bilderbücher anschauen, erzählen, gemeinsam singen und viel sprechen.

Darauf macht die zweite Phase des Programms „Lesestart 1 – 2 – 3“ aufmerksam. Bei den U7-Vorsorgeuntersuchungen erhalten Eltern ein kostenfreies Set bei rund 800 teilnehmenden Kinderarztpraxen in Baden-Württemberg. Im Set finden sie ein Bilderbuch und zahlreiche Tipps, wie sie das Betrachten von Bilderbüchern, das Vorlesen, Spielen und andere Aktionen in ihren Alltag einbauen können. So fördern sie den Spracherwerb ihrer Kinder. Außerdem können Eltern laufend neue Ideen sowie digitale Ausgaben der Lesestart-Bücher auf der Seite www.lesestart.de erhalten.

Damit greift das Programm eine wichtige Erkenntnis der aktuellen Vorlesestudie 2020 auf: Buchgeschenke motivieren genau jene Eltern zum Vorlesen, die dies sonst nie oder nur selten im Alltag tun.

Das Programm „Lesestart 1 – 2 – 3“ wird bundesweit von der Stiftung Lesen durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Insgesamt geben rund 6.000 Kinderarztpraxen die Sets heraus. Die Bilderbücher variieren nach Bundesland, es gibt fünf unterschiedliche Sondereditionen, die exklusiv für das Programm entwickelt wurden. Die Tipps für Eltern sind in deutscher Sprache sowie auf Türkisch, Rumänisch, Englisch und Arabisch verfasst. Online stehen sie in vielen weiteren Sprachen zum Download zur Verfügung.

Ihr erstes persönliches Lesestart-Set erhalten Familien mit einjährigen Kindern seit 2019 bei der U6-Untersuchung in ihrer teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxis. Das zweite Set gibt es ab diesem Winter für zweijährige Kinder bei der U7-Untersuchung ebenfalls in teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxen. Das dritte Set für dreijährige Kinder überreichen dann teilnehmende Bibliotheken ab Winter 2021.

Über die gesamte Programmlaufzeit von acht Jahren werden für drei Geburtskohorten 4,5 Mio. Lesestart-Sets an Familien mit Kindern im Alter von einem bis drei Jahren ausgegeben. Damit können rund 60 Prozent der Eltern eines Jahrgangs erste Vorleseimpulse erhalten.

Weitere Informationen finden Eltern und Interessierte hier:

www.lesestart.de



Es fängt mit Lesen an: Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Die Stiftung Lesen führt in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen bundesweite Programme, Kampagnen, Forschungs- und Modellprojekte durch, zum Beispiel den Bundesweiten Vorlesetag im November. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt:

www.stiftunglesen.de

Kontakt:

Daniel Schnock, Senior PR-Manager
Kommunikation
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel: 06131 / 2 88 90-68
E-Mail: daniel.schnock@stiftunglesen.de

